



HOFGARTEN SEITENSTETTEN KONZEPT



Titel: Hofgarten Stift Seitenstetten, Entwicklungskonzept des Gartendenkmals
Auftraggeber: Bundesdenkmalamt, Referat für historische Gartenanlagen
Mitarbeit: Dipl. Ing. Wolfgang Grill, Dipl. Ing. Maria Grill - Ninaus, Fr. Kim Le (Grafik)
Zeitraum: November 1993 - März 1994

Inhalt: Die Idee einer engagierten Gartenliebhaberin aus Haag und der Wunsch des Stiftes, dem Garten für die Millenniumsfeiern im Jahr 1996 ein attraktiveres Aussehen zu verleihen, waren der Anlaß für diese Studie. Nach Sammlung historischer Unterlagen im Stiftsarchiv und einigen Wiener Archiven, sowie einer ausführlichen Beschreibung der heutigen Situation wurde ein differenziertes Entwicklungskonzept erstellt, daß die unterschiedlichen Gartenepochen deutlich erlebbar macht. So entstanden fünf Gartenräume, die von der "Erinnerung der klösterlichen Tradition im Mittelalter" bis zum "Neuen Garten" reichen. Nach der Fertigstellung des Konzeptes, wurde mit den Realisierungsarbeiten begonnen, die zwei Jahre in Anspruch nahmen.